

**Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. II/40 „Ortelsburger Straße“
(ehemalige Landesfeuerwehrschule)
(Aufstellungsbeschluss)**

E r l ä u t e r u n g

Nach Aufgabe der ehemaligen Landesfeuerwehrschule an diesem innerstädtischen Standort in Wehlheiden soll die brachgefallene ca.16.300 qm große Fläche als Wohnbauland gemäß des vom Magistrat der Stadt Kassel am 20.06.2005 beschlossenen Wohnbauflächenentwicklungsprogramm planungsrechtlich gesichert werden.

Der Flächenteil mit den bestehenden Schulgebäuden im nord-östlichen Bereich mit ca. 7.000 qm ist aus der Gesamtfläche herausparzelliert und 2007 vom Land Hessen an das Diakonische Werk in Kurhessen-Waldeck e.V. veräußert worden, das hier eine Fachschule für Sozialpädagogik (Ev. Fröbelseminar) unterhält. Dieser Schulstandort soll mit möglichen Erweiterungsflächen ebenfalls planungsrechtlich gesichert werden.

Der Flächennutzungsplan ist bereits am 17.03.2001 hinsichtlich dieser Zweckbestimmungen geändert worden.

Aufgrund der Eigentums- und Rechtsfragen ist die Wohnbauentwicklung nur in einem engen Zusammenwirken zwischen Stadt und Land möglich. Es ist beabsichtigt, die Flächen in einem konzeptionell und realisierungsorientiert einheitlichen Vorgehen zu entwickeln. Bereits gegenwärtig ist erkennbar, dass ohne Ordnungsmaßnahmen in einer beachtlichen Höhe hinsichtlich der Anpassung der Topographie und der Entsorgung von verunreinigten Böden keine bebauungsfähigen Grundstücke entwickelt werden können.

gez.
Spangenberg

Kassel, 12.01.2009